

Information von Geschäftspartnern zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Information zur Verarbeitung Ihrer Kundendaten

Wir freuen uns, dass Sie mit uns eine Vertragsbeziehung eingehen möchten. Im Folgenden erklären wir, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen einer Kundenbeziehung verarbeiten und halten weitere in diesem Zusammenhang relevante Informationen bereit.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

WIG Bad Doberan Wohnungsbau- und Investitionsgesellschaft mbH
Klosterstraße 1
18209 Bad Doberan
Telefon: 038203 483-0
E-Mail: datenschutz@wig-baddoberan.de

Datenschutzbeauftragter:

Herr Gerd-Reiner Evert
Müritz-SOFT GmbH
Siegfried-Marcus-Str. 23
17192 Waren (Müritz)
Telefon: 03991-644445
E-Mail: evert@mueritz-soft.de

Welche Datenkategorien nutzen wir als Vertragspartner und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Firmenname, Adresse, Gesellschaftsform, Namenszusätze, Firmensitz, und Steuernummern, Registerauszüge), Kontaktdaten (Name, Vorname, (Mobil)-Telefonnummer, E-Mail- Adresse), die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten sowie weitere Daten aus dem Vertragsverhältnis (Abrechnungsdaten (Zeit, Preis), tätigkeitsbezogene Leistungsdaten, Bankverbindung).

Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhoben. In bestimmten Konstellationen werden auf Grund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarungen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu gehören insbesondere anlassbezogene Abfragen von Informationen bei den jeweiligen Ämtern. Daneben können wir Daten von Dritten (z.B. Auftraggebern, Vertragspartnern) erhalten haben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (Steuer- und Sozialgesetze, ArbZG).

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der der Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1b) DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG. Daneben können ggf. Ihre gesonderten Einwilligungen gern. Art. 6 Abs. 1a), 7 DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 2 BDSG als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um unsere rechtlichen Pflichten als Vertragspartner - insbesondere im Bereich des Steuerrechts- erfüllen zu können.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1f) DS-GVO, um berechnigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der

Aufklärung von Straftaten (Rechtsgrundlage § 26 Abs. 1s. 2 BDSG), der internen Kommunikation, zu statistischen Zwecken und sonstiger Verwaltungszwecke.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher Dienstleister. Dies können z. B. sein:

- IT-Servicefirmen
- Behörden (Finanzbehörde, Ämter, Gerichte, Bank des Vertragspartners)
- Sonstige Servicepartner (z.B. Prüfsachverständige)

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der o.g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung und die Löschung Ihrer Daten verlangen.

Ihnen kann weiterhin das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit MV
Schloss Schwerin
Lennestr. 1
19053 Schwerin

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Im Rahmen Ihrer Beschäftigung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen Ihrer Beschäftigung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, den Arbeitsvertrag mit Ihnen durchzuführen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

Datenübertragung in Drittländer

Es werden keine Daten in Staaten außerhalb der EU übertragen.